



BÜRGERVERSAMMLUNG HOLZHEIM-NEUHAUSEN

PRÄSENZERSATZ

Bürgermeister Thomas Hartmann
Dezember, 2021
Präsentation auf unserer Homepage



INHALT

- Verschiebung Bürgerversammlung
- Einwohnerstatistik
- Finanzbericht
- Rückschau 2020/2021
- Ausblick

VERSCHIEBUNG BÜRGERVERSAMMLUNG

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

die Bürgerversammlung in Holzheim war für Mittwoch, den 24. November in der Schulturnhalle in Holzheim vorgesehen. Die Einladung hierzu wurde im Mitteilungsblatt und auf der Homepage der Gemeinde fristgerecht veröffentlicht. Leider musste aufgrund der derzeitigen Corona-Entwicklungen und der hohen Infektionszahlen die Versammlung erneut auf einen späteren Termin verschoben werden.

Damit Sie trotzdem eine Übersicht über unsere Aktivitäten erhalten, stelle ich Ihnen meinen Bericht und einen Ausblick auf kommende Projekte, Investitionen und Vorhaben in Form dieser Präsentation zur Verfügung. Ihre Fragen, Anträge und Anregungen richten Sie bitte per Mail an info@holzheim-nu.de oder postalisch an die Gemeindeverwaltung, Kirchstraße 14 in 89291 Holzheim. Die dazugehörigen Antworten und Erläuterungen werden wir ebenfalls auf der Homepage der Gemeinde veröffentlichen.

Wir bitten um Verständnis für diese Entscheidung. Sobald das Infektionsgeschehen die Durchführung öffentlicher Versammlungen wieder zulässt, wird die Versammlung in Präsenz einberufen werden.

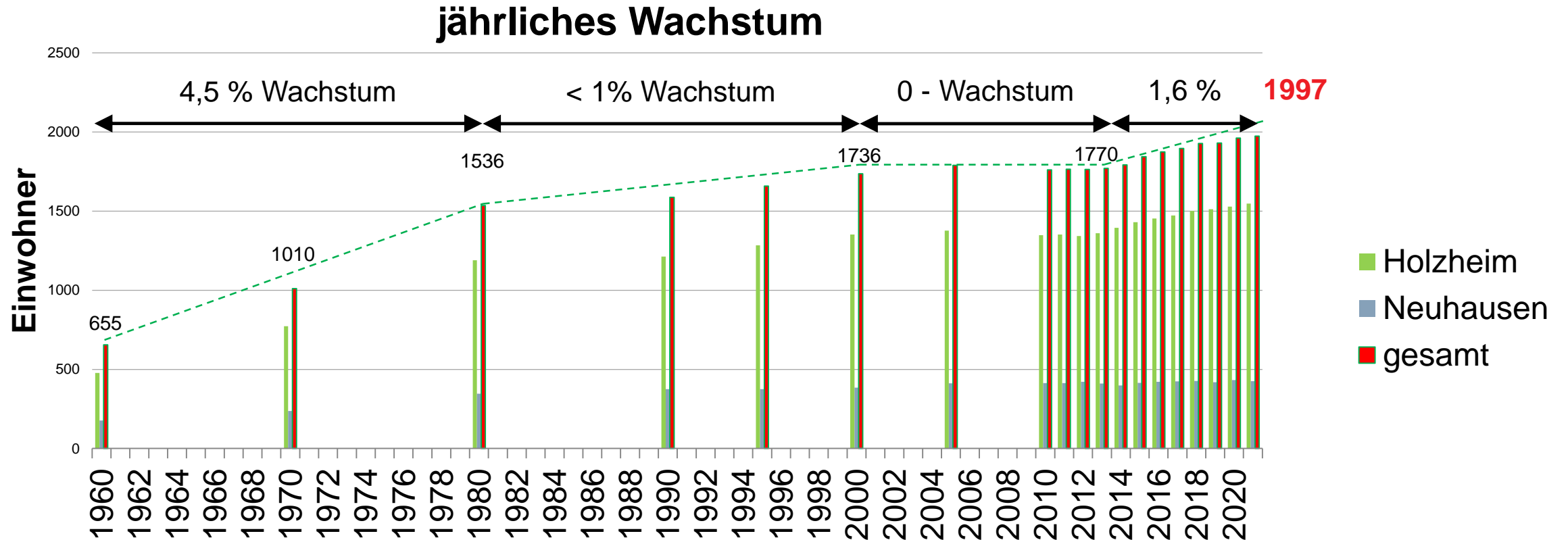
Ihr erster Bürgermeister
Thomas Hartmann

INHALT

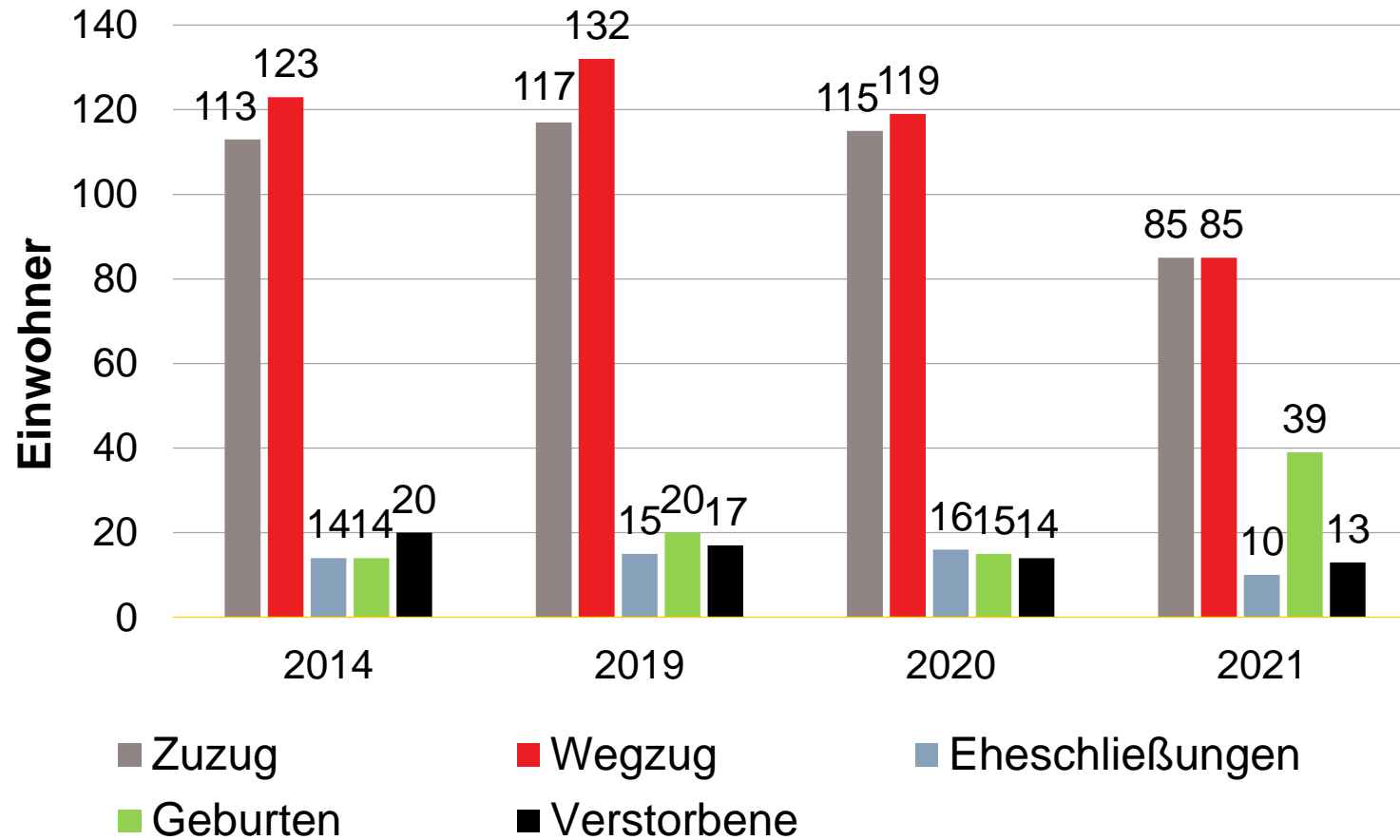
- Verschiebung Bürgerversammlung
- Einwohnerstatistik
- Finanzbericht
- Rückschau 2020/2021
- Ausblick

EINWOHNERSTATISTIK

-> SEIT ~1990 WÄCHST HAUPTSÄCHLICH HOLZHEIM

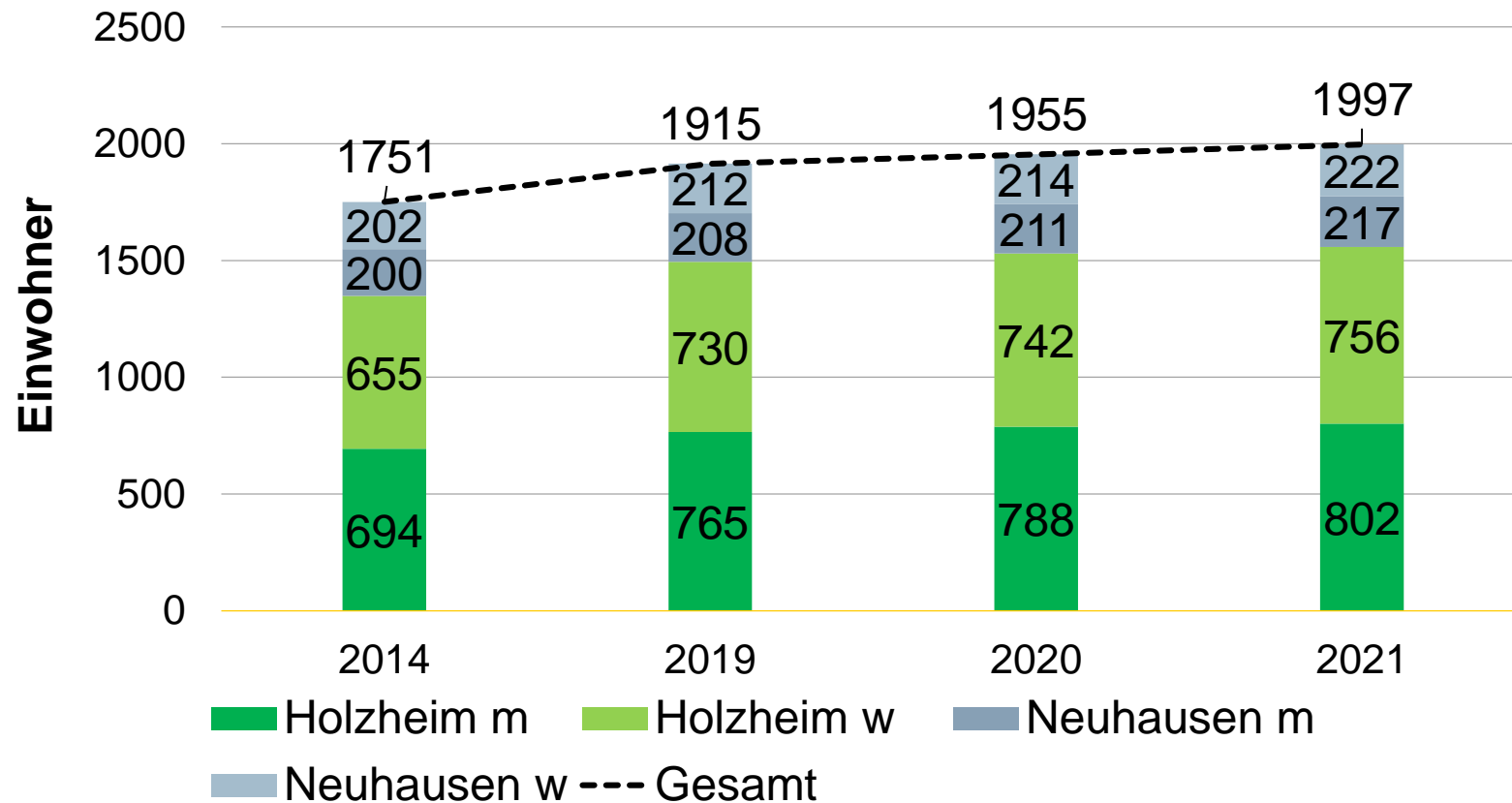


BEWEGUNGSSTATISTIK

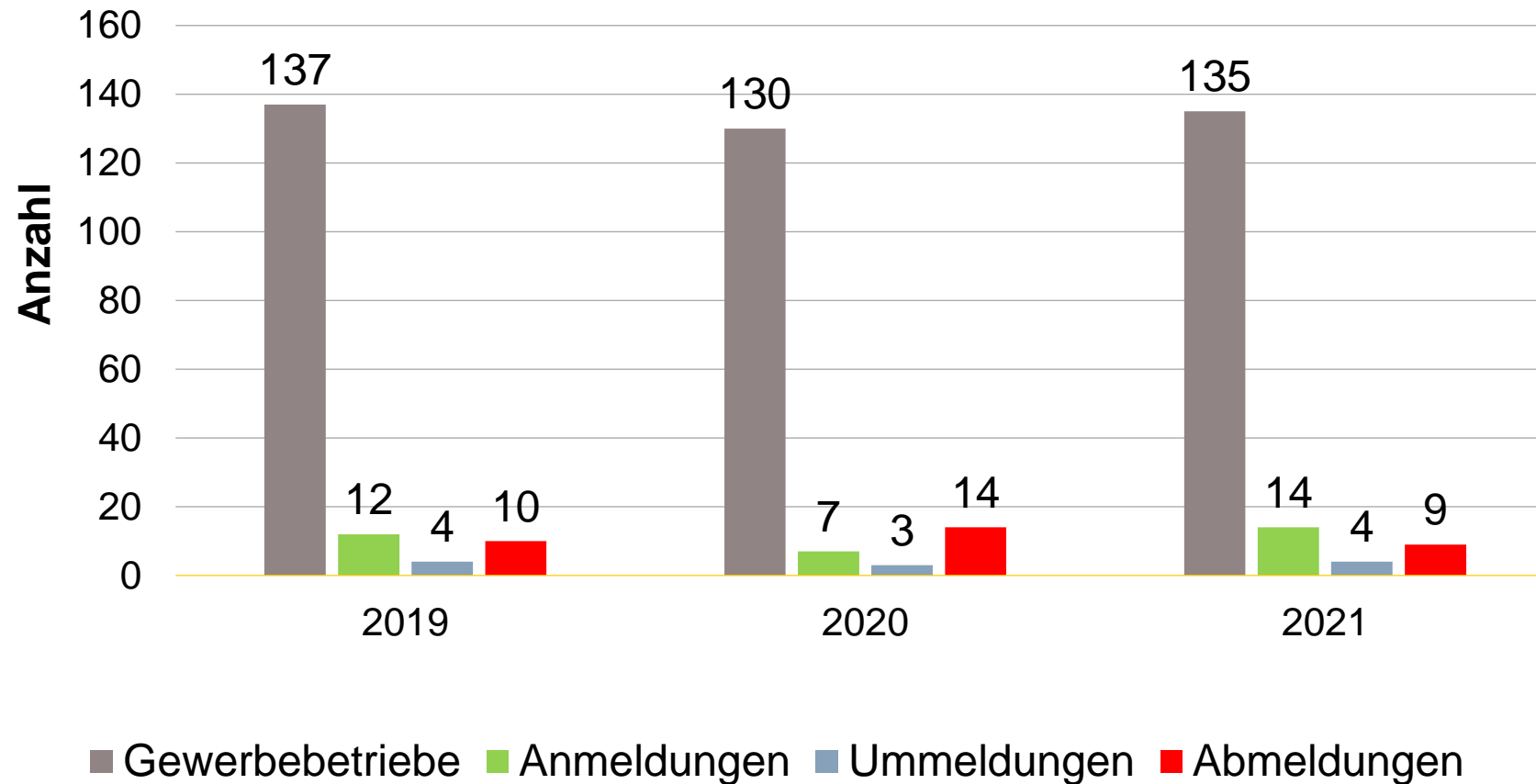


- Zu- und Wegzug auf gleichem Niveau
- Überdurchschnittlich viele Geburten in 2021

EINWOHNERZAHL NACH ORT UND GESCHLECHT



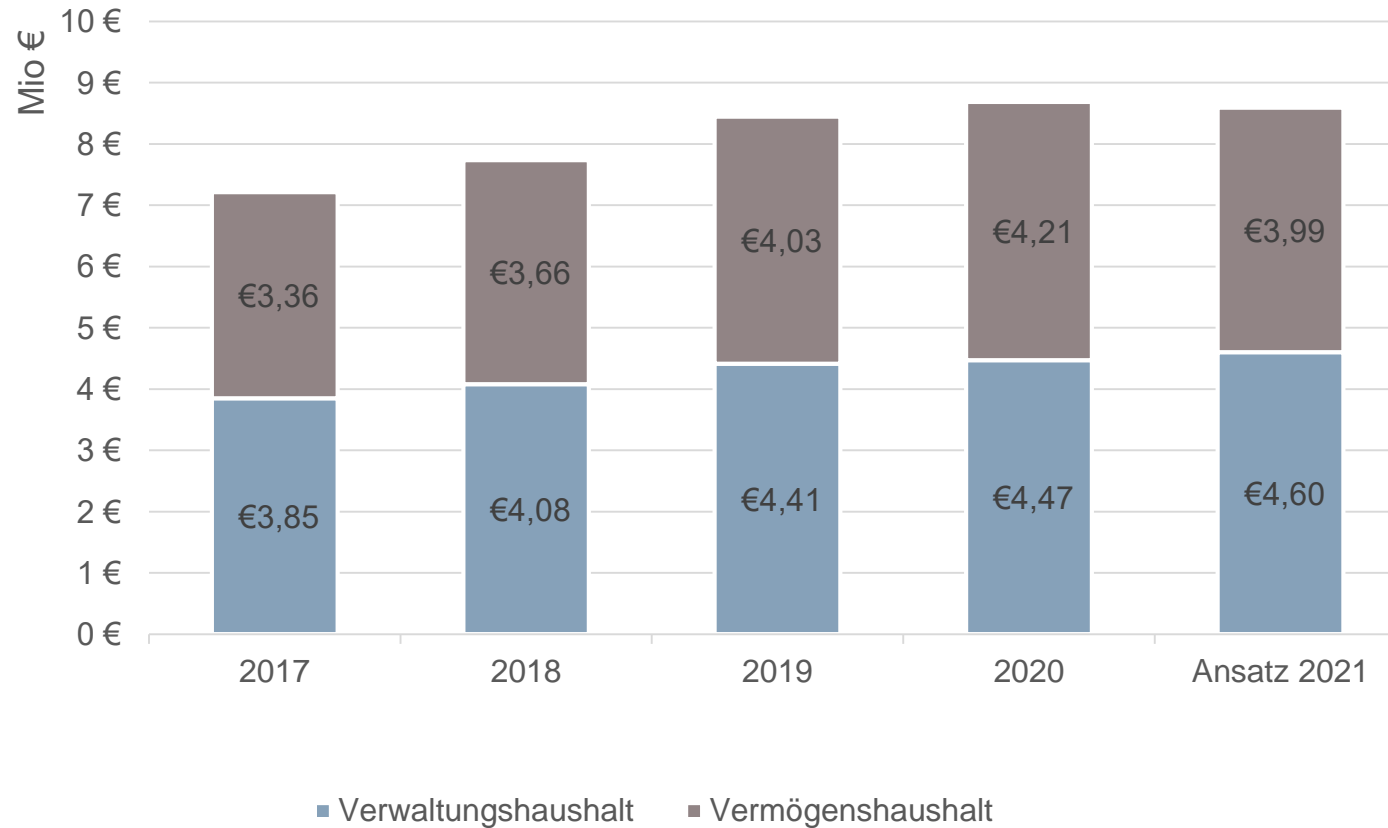
GEWERBEBETRIEBE



INHALT

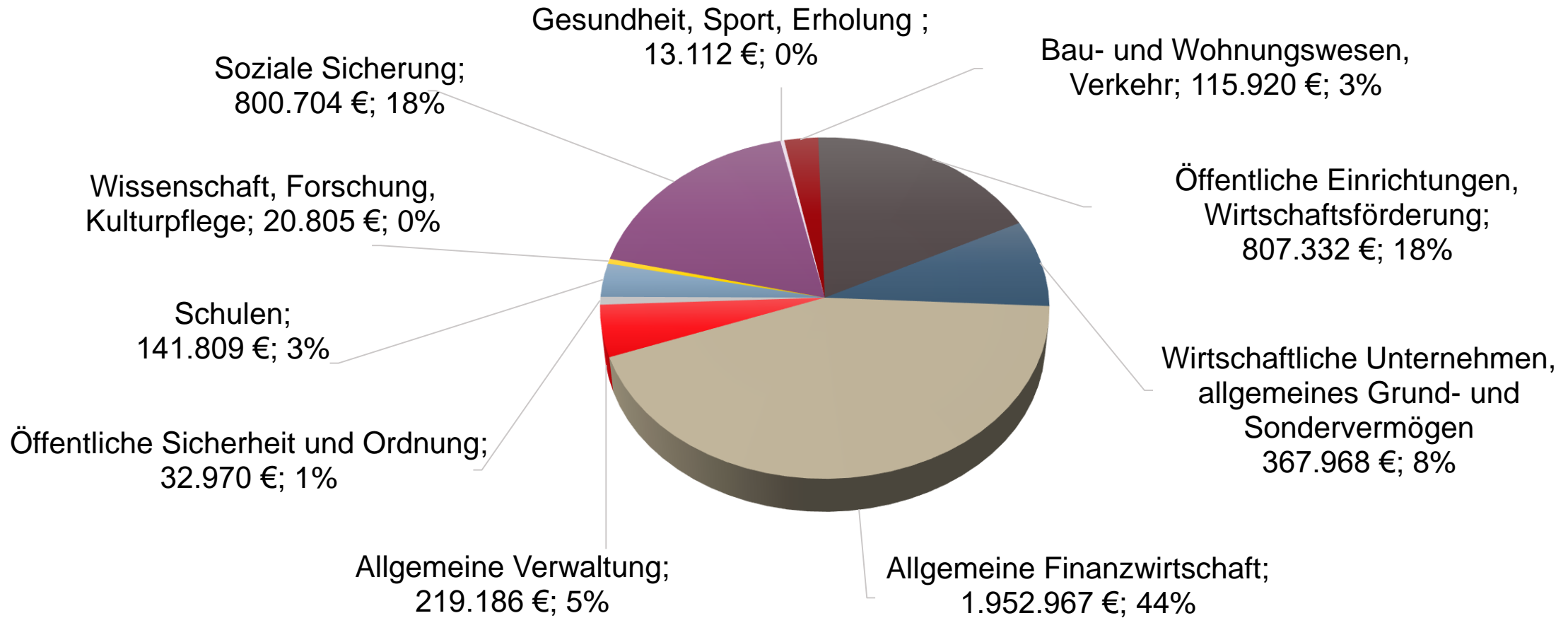
- Verschiebung Bürgerversammlung
- Einwohnerstatistik
- Finanzbericht
- Rückschau 2020/2021
- Ausblick

HAUSHALT GESAMTVOLUMEN



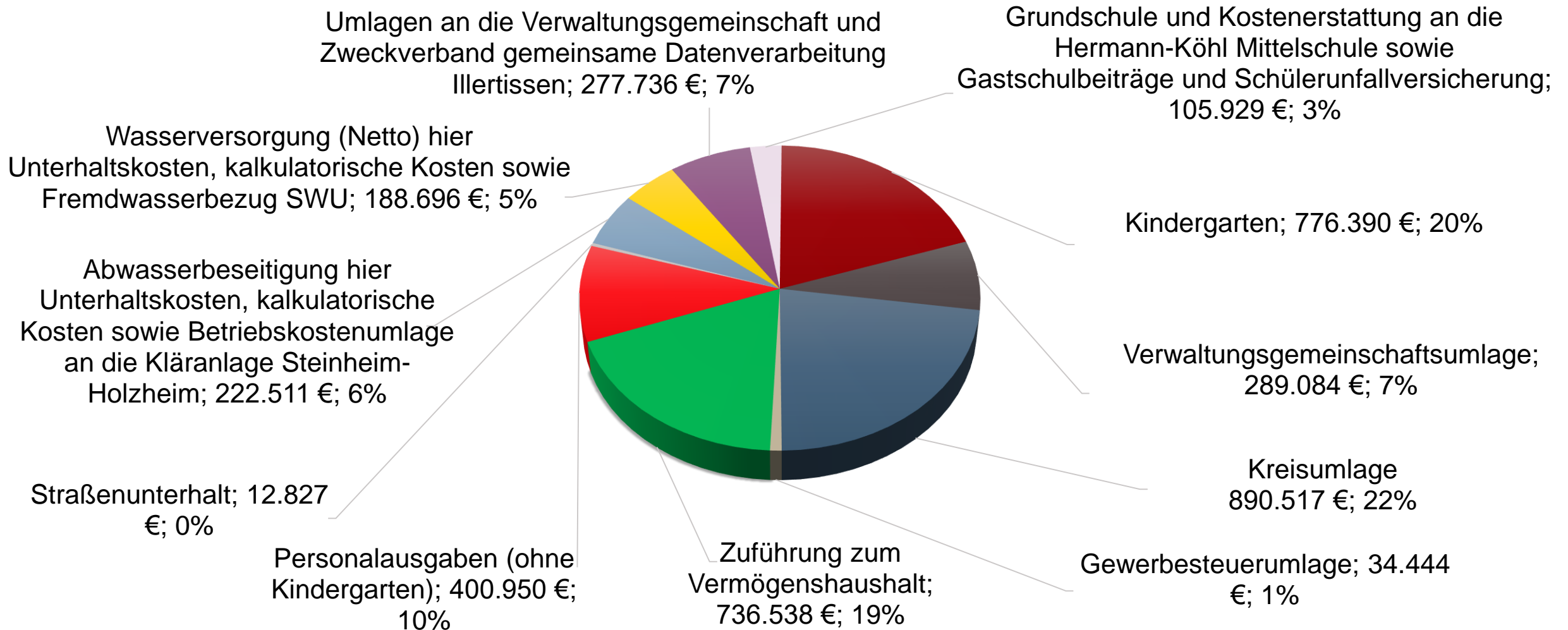
VERWALTUNGSHAUSHALT 2020

AUSGABEN NACH AUFGABENBEREICH



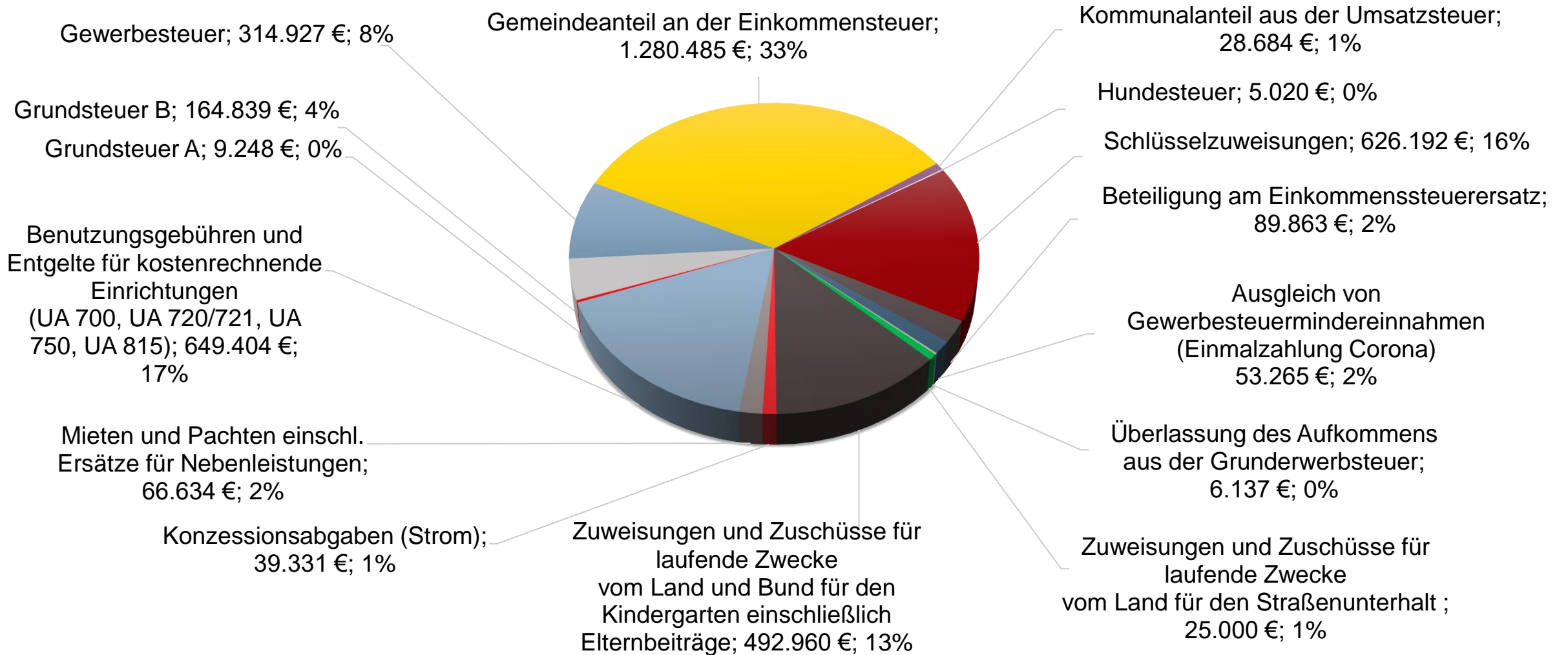
VERWALTUNGSHAUSHALT 2020

HAUPTAUSGABEBEREICHE



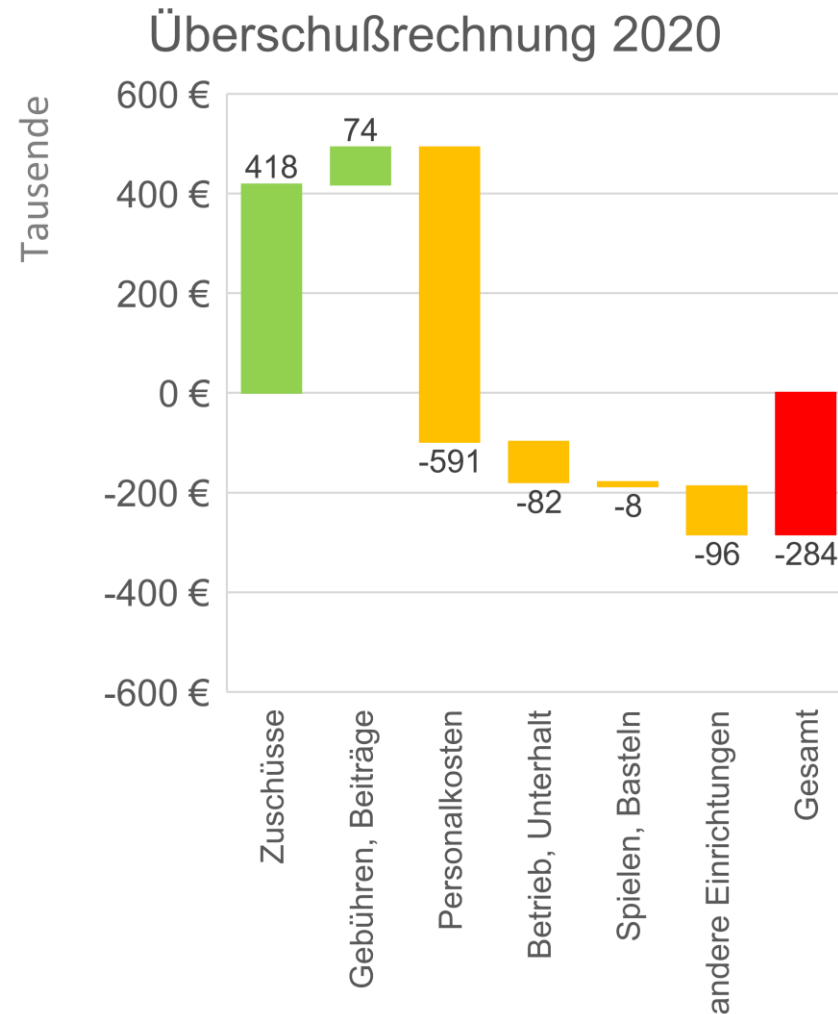
VERWALTUNGSHAUSHALT 2020

EINNAHMEN

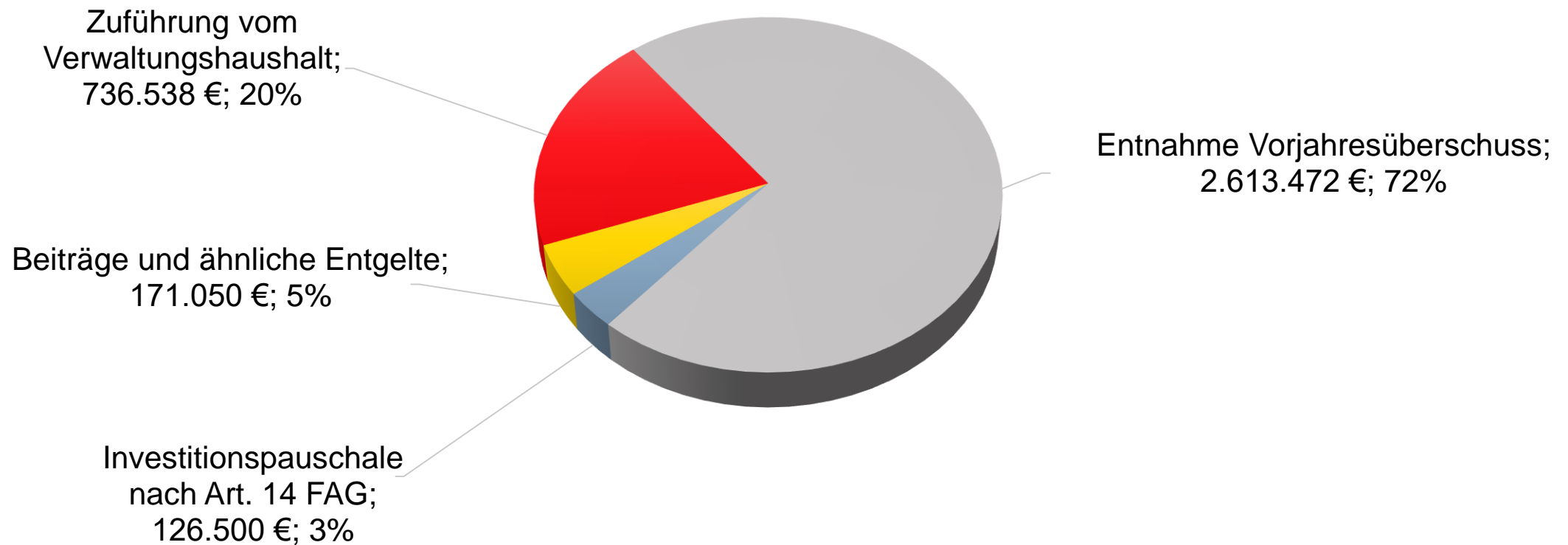


KINDERGARTEN GEMEINDEZUSCHUß 2020 284.000 €

-> GEBÜHREN/BEITRÄGE FÜR 2022 PRÜFEN



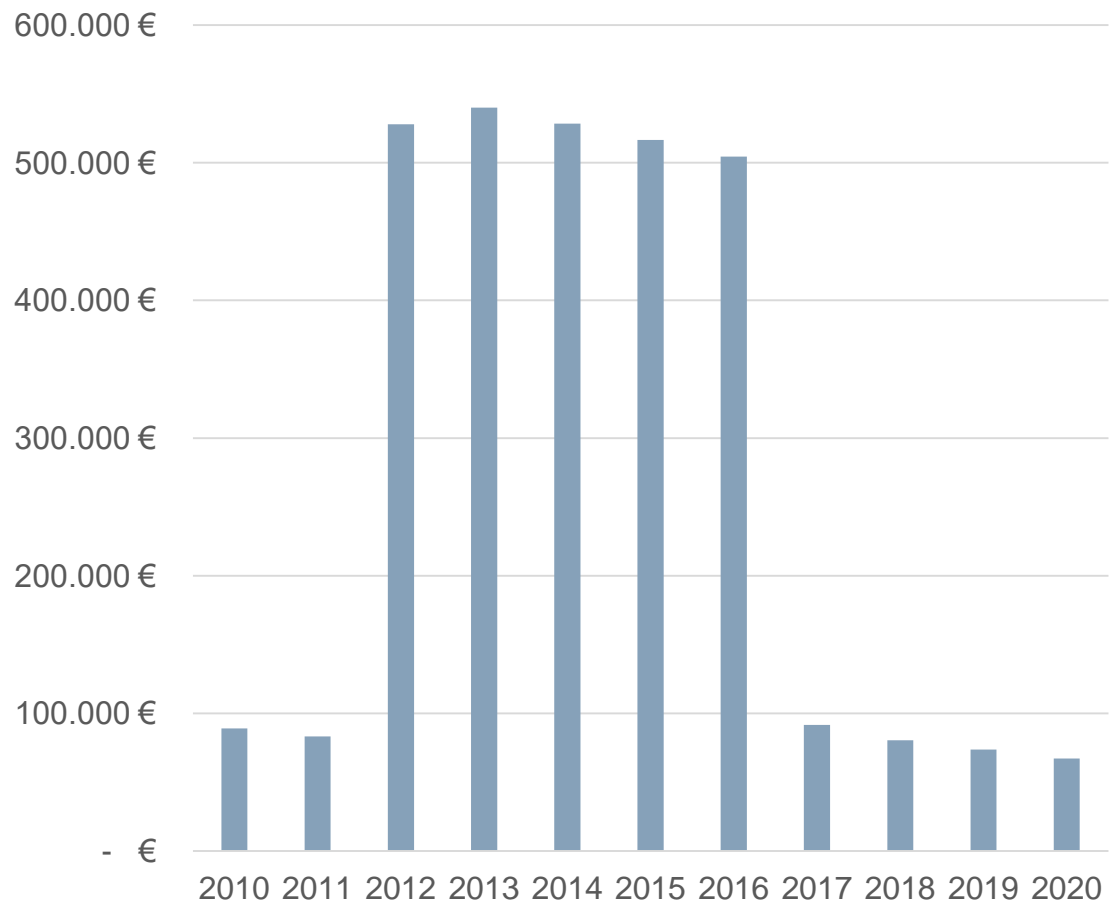
VERMÖGENSHAUSHALT 2020 - EINNAHMEN



VERMÖGENSHAUSHALT 2020 - AUSGABEN



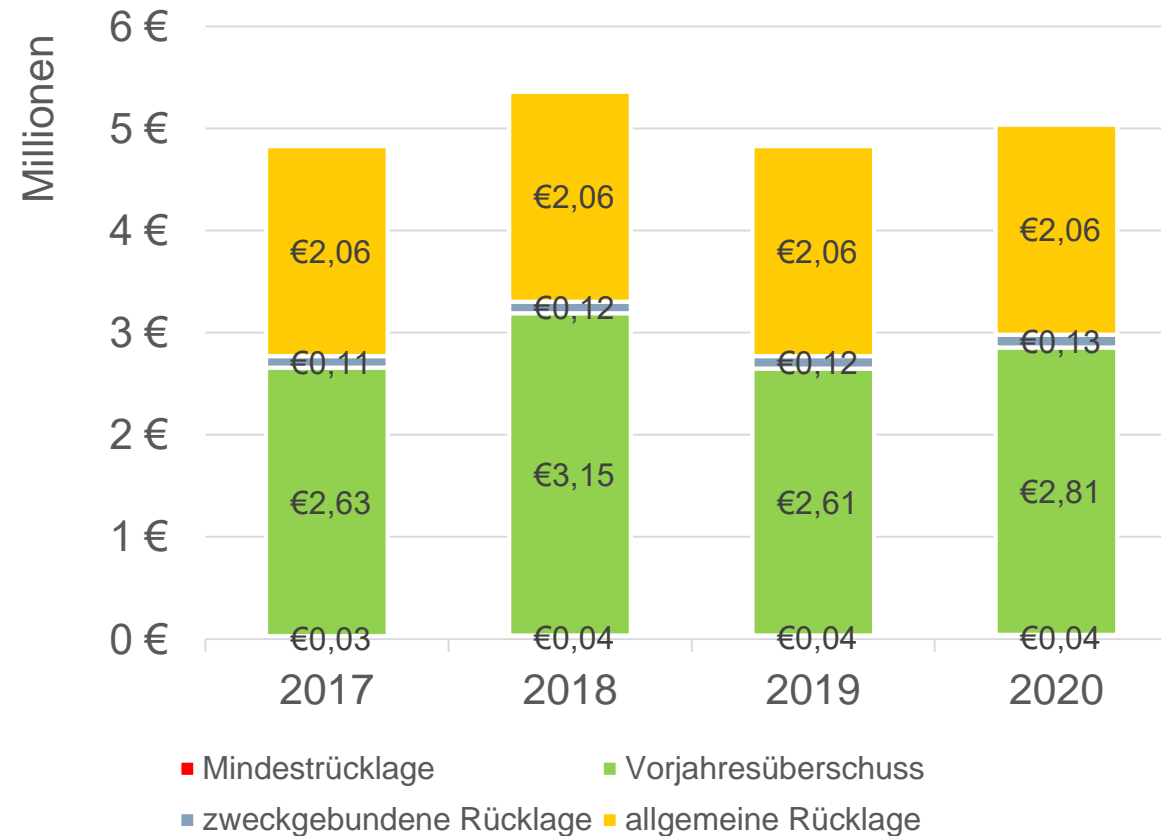
SCHULDENSTAND ZUM 31.12.2020



- Der Schuldenstand zum 31.12.2020 betrug 67.119,50 €.
- Einwohnerzahl Stand 31.12.2020: 1.953
- pro Kopf-Verschuldung 2020: 34,37 €

ALLGEMEINE RÜCKLAGEN ZUM 31.12.2020

> 5,04 MIO €



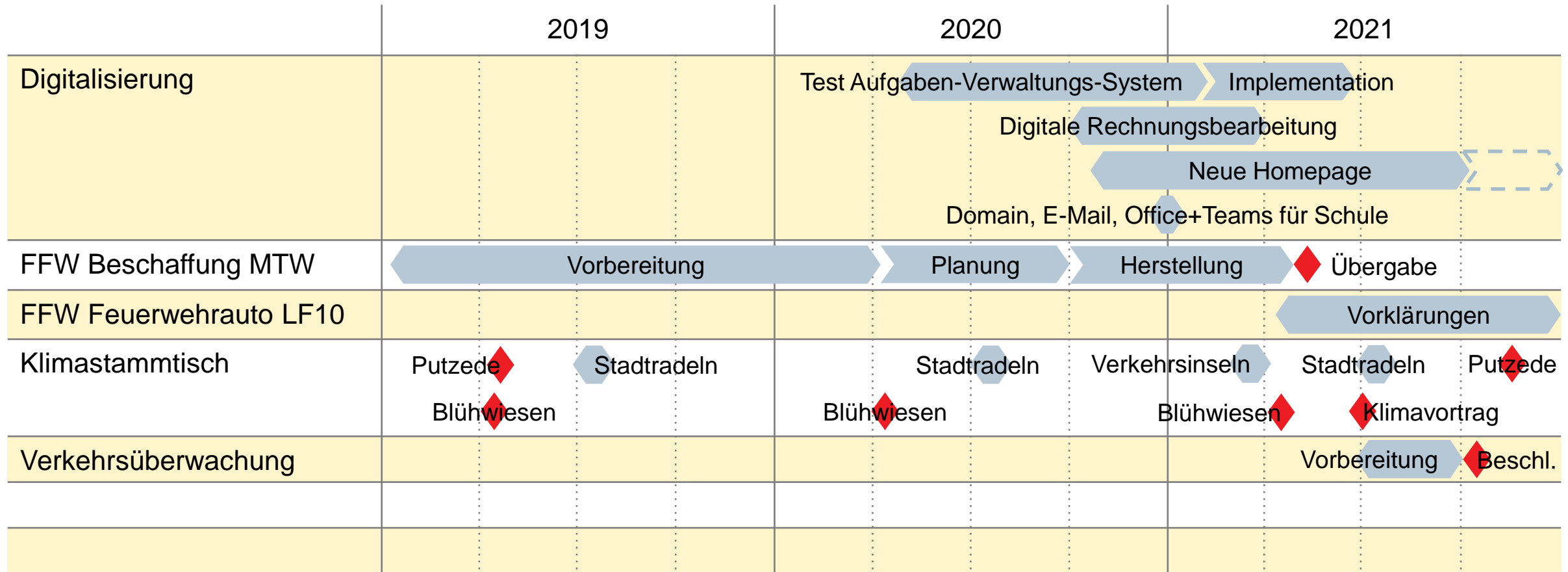
INHALT

- Verschiebung Bürgerversammlung
- Einwohnerstatistik
- Finanzbericht
- Rückschau 2020/2021
- Ausblick

RÜCKSCHAU – ALLGEMEINE THEMEN

	2019	2020	2021
Geschäftsfähigkeit	Vereidigung der Gemeinderäte, Wahl der Bürgermeister, Geschäftsordnung, Gremien, Satzungen		
Pandemie		Corona: große Einschränkungen, unzählige Hygienepläne, Veranstaltungen vorbereitet und doch verschoben ...	
		Warmwasserinstallation in der Schule	Lüftungsthema
		Anpassungen/Umbau im Rathaus, Schule, Kindergarten und Krippe	
Gemeindeentwicklung		Corona, Gemeinderatsklausur verschoben	Erweiterung Kiga
Personalthemen		MA-Gespr.	MA-Gespr.
		Kindergarten: Leitungswechsel, Team lfd. vervollständigen	
		EWO, Finanzbereich	
		Techniker Bauamt	
Arbeitssicherheit		Eingang Rathaus	Blitzschutz
		Gefährdungsbeurteilungen, Maßnahmen, Schulungen	
Vorbereitung Haushaltsplan		2021	2022

RÜCKSCHAU – ALLGEMEINE THEMEN



PANDEMIE

- Unzählige Hygienepläne mussten in Kindergarten, Schule, Schulturnhalle, Feuerwehren, Vereinen, Praxen, Gewerbe- und Gastronomiebetrieben, Kirche und in der Verwaltung erstellt, immer wieder geändert und auch von unseren Bürgerinnen und Bürgern eingehalten werden.
 - **Vielen Dank für die geleistete Arbeit.**
- Bis jetzt sind wir in Holzheim und Neuhausen von Ansteckungen mit schwerem Verlauf weitestgehend verschont und unsere Inzidenz ist gering. Das ist sicherlich zum Großteil auf Ihre konsequente Umsetzung der Corona-Regeln zurückzuführen, deshalb meine dringende Bitte:
 - **Halten Sie durch, setzen Sie Ihre Gesundheit nicht auf´s Spiel.**
- Trotz Allem hat uns die 4. Welle fest im Griff. Stimmen für eine Impfpflicht werden immer lauter und ich gehe davon aus, dass sie in naher Zukunft eingeführt wird. Der sicherste Weg aus der Pandemie führt nur über die Impfung.
 - **Lassen Sie sich Impfen.**
- In den kritischen Phasen hatten wir einen regelmäßigen Austausch mit unserem Pfarrer Rimmel, Frau Dr. Owen-Eilts, Schulleiterin Frau Hascher, Kindergartenleiter Herr Mayer, Vorsitzender des Vereinsrings Herr Andelfinger, den Kommandanten Herr Sailer und Herr Kling. Dadurch konnten wir Themen wie Verteilung von Desinfektionsmitteln, Masken, Tests, Impfen uvm. eng und direkt abstimmen. Zum Bsp. hatten wir ein Impf- und Testzentrum im Pfarrheim besprochen und alles vorbereitet. Leider scheiterte dieses Vorhaben an der Impfstoffversorgung, so dass die dadurch begrenzten Impfungen und die angefragten Tests in der Arztpraxis bewältigt werden konnten.
 - **Dieser Austausch findet wieder Online statt. Die Kommunikationswege sind eingerichtet und werden aktiv genutzt.**
 - **Vielen Dank für die wichtige Unterstützung und die gute Zusammenarbeit in der Pandemie.**

GEMEINDEENTWICKLUNG

1. PRIORITÄT: KRIPPE – KINDERGARTEN - SCHULE

Ausgangssituation

- Betriebserlaubnis für Krippe und Kindergarten wurde nur befristet bis Ende August 2022 erteilt
- Übergangslösung mit Containern wurde vom Landratsamt vorgeschlagen. Eine Raumerweiterung ist unumgänglich.
- Für eine nachhaltige, moderne Entwicklung unserer Gemeinde sind komplexe Zusammenhänge intensiv zu betrachten. Stichworte sind: Gesetzgebung, Förderprogramme, Wohnraum- und Gewerbeentwicklung, Innen- und Außenentwicklung, Nachverdichtung, Erhalt der Infrastruktur, Senioren, Jugend ...
-> zukunftsfähiges Konzept ist notwendig



1 – Übergang mit Container prüfen

Nach detaillierter Darstellung der zu erwartenden Anzahl Kinder in Abhängigkeit der Buchungszeiten wird die Containerlösung evtl. nicht erforderlich
-> neuer Antrag auf Betriebserlaubnis ist gestellt



2 – Erweiterung Kindergarten

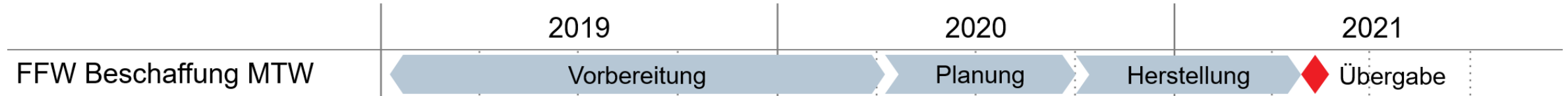
Krippe integrieren, Schule erneuern, Mitbenutzung der Küche und Mensa durch Vereine, Essensversorgung von Senioren aus zukünftigen Einrichtungen mitbetrachten
-> Machbarkeitsstudien sind beauftragt



3 – zukunftsfähiges Konzept erstellen

Dorfentwicklungsprogramm – initiiert vom bayrischen Landtag – gefördert bis zu 70% - Durchführung vom Amt für ländliche Entwicklung Krumbach
-> wurde vom Gemeinderat beschlossen – Antrag ist gestellt

FFW - BESCHAFFUNG MTW - MANNSHAFTSTRANSPORTWAGEN



vlnr: FFW Holzheim Kommandant Sailer, Bürgermeister Hartmann, FFW Neuhausen Kommandant Kling

- Am 11.01.2018 wurde der Antrag von der FFW Holzheim und Neuhausen in der Gemeinderatssitzung behandelt und die Beschaffung beschlossen.
- Ein sog. Mannschaftstransportwagen (MTW) ist ein Standardfahrzeug bei den Freiwilligen Feuerwehren. Es wird als Transportmittel für die Angehörigen der Feuerwehr eingesetzt. Außerdem können mit diesem Fahrzeugtyp auch kleinere Einsätze, wie beispielsweise Beseitigung von Öls Spuren oder das Abpumpen von Wasser in Gebäuden bewerkstelligt werden.
- Der Transport der Mannschaft zu einem Feuerwehreinsatz mit einem MTW hat einsatztaktisch deutliche Vorteile. Insbesondere die zunehmende Anzahl von Aus- und Fortbildungen auf Landkreisebene auch im Rahmen der Jugendausbildung machen immer häufiger Fahrten mit den privaten Fahrzeugen der Feuerwehrangehörigen oder mit dem großen Löschfahrzeug notwendig. Diese Fahrten können nun wirtschaftlicher und sicherer durchgeführt werden.
- Fahrzeugtyp: Ford Transit
- Fahrzeugkosten: ~ 59.000 €, Ausschreibung ~ 12.000 €
- Förderung Freistaat Bayern: 12.500 €
- Übergabe am 23.04.2021

FFW HOLZHEIM – WAHL DER KOMMANDANTEN DANK AN DIE FFW HOLZHEIM UND NEUHAUSEN



- Am 10.03.2021 fanden in der Schulturnhalle die Wahlen statt
- Auf Grund der Corona-Regeln durften nur die Wahlen durchgeführt werden, ohne Grußworte, ohne Ehrungen, ohne Berichte ...
- Herr Albert Sailer wurde in seinem Amt einstimmig bestätigt. Herr Thorsten Thiel wurde mit großer Mehrheit zum Stellvertreter gewählt.
 - Vielen Dank für Ihre Bereitschaft, dieses verantwortungsvolle Amt zu übernehmen.
- Herr Fitz Mayer war stellvertretender Kommandant und scheidet nach über 40 Jahren aus dem aktiven Feuerwehrdienst aus. Mit seinem großen Fachwissen und seiner umsichtigen Art war er die gute Seele unserer FFW.
 - Lieber Fritz, vielen Dank für Deinen unermüdlichen Einsatz.



ehem. Stellvertreter
Fritz Mayer



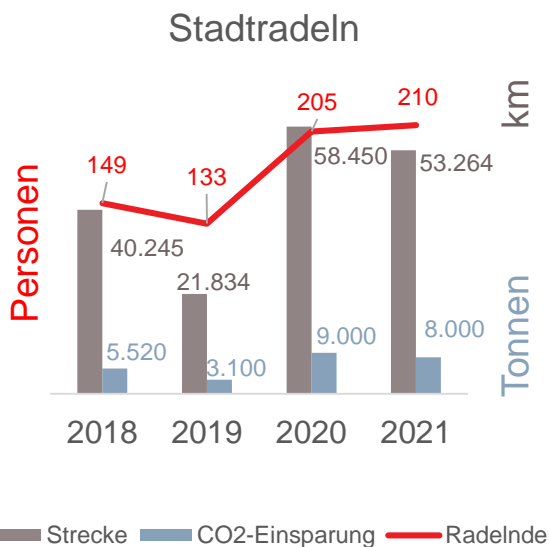
Stellvertreter
Thorsten Thiel

Kommandant
Albert Sailer

Bürgermeister
Thomas Hartmann

Danke an alle Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmänner beider Wehren für Ihren Einsatz um die Sicherheit unserer Bürgerinnen und Bürger!

KLIMASTAMMTISCH - AKTIVITÄTEN



Online-Vortrag am 1. Juli um 19 Uhr

"Herausforderung Klimawandel"

PD DR. SUSANNE KÜHL
 PROF. DR. MICHAEL KÜHL

organisiert vom Klimastammtisch Holzheim/Neuhausen

Danke an alle, die sich im Klimastammtisch und dessen Aktivitäten engagieren. Stellvertretend sei hier unsere Gemeinde- und Kreisrätin Frau Dagmar Sokol-Prötzel in Ihrer Funktion als „Kümmerer“ genannt.

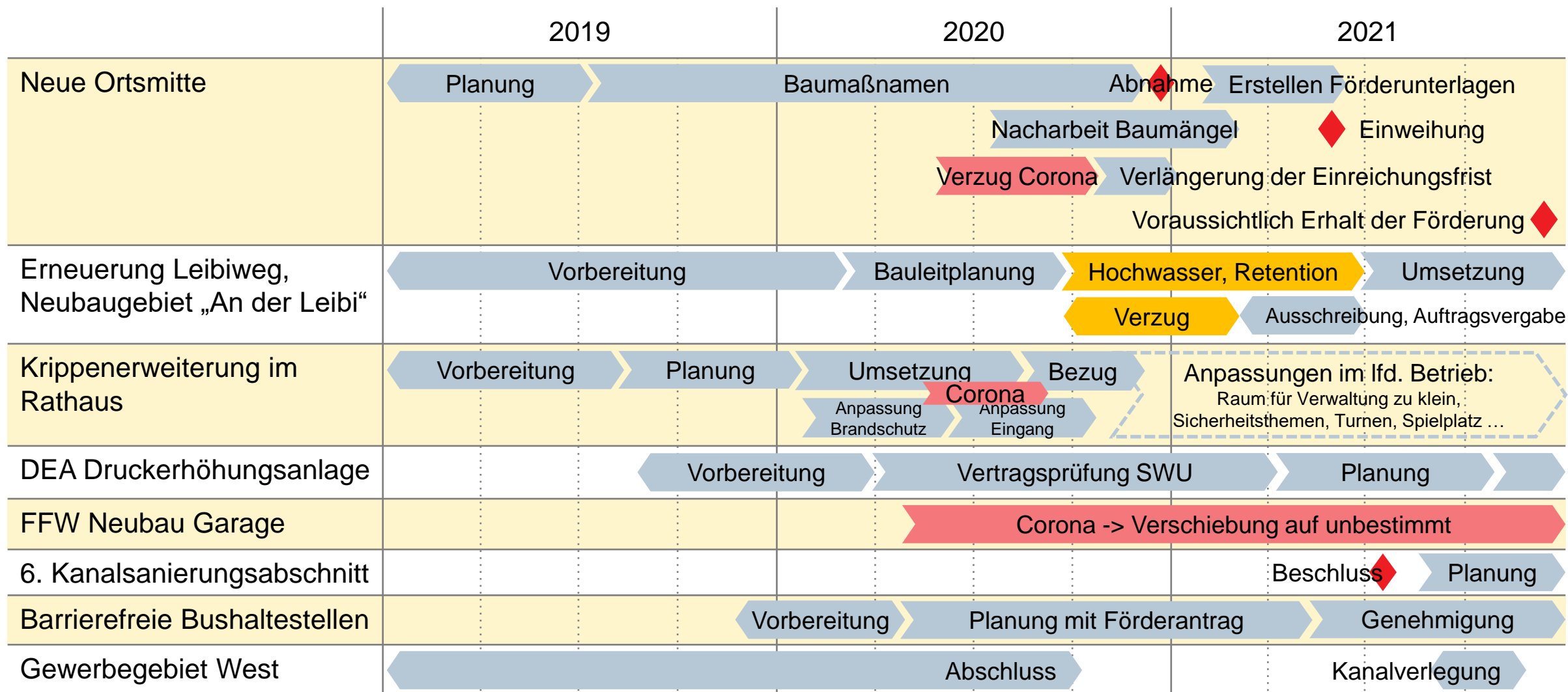


VERLEIHUNG DES EHRENTITELS „ALTBÜRGERMEISTERIN“

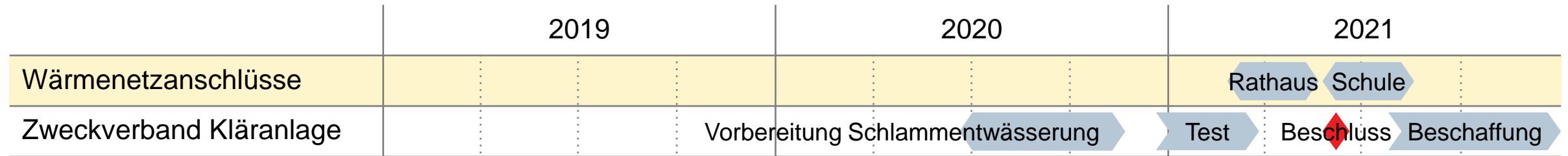


- Die Vergabe des Ehrentitels wurde im Gemeinderat beschlossen.
- Als ehrendes Andenken an ihre Zeit als Erste Bürgermeisterin durfte ich zusammen mit der Urkunde diese Brosche überreichen.
- Eine offizielle Übergabe war mehrmals terminiert und musste immer wieder wegen Corona-Einschränkungen verschoben werden.
- Kurz vor Weihnachten 2020 übergab ich Frau Brauchle beides unspektakulär auf ihrer Terrasse – traurig.
- Die Überraschung beim Auspacken unterm Weihnachtsbaum war riesig. Das Video entschädigt alles.

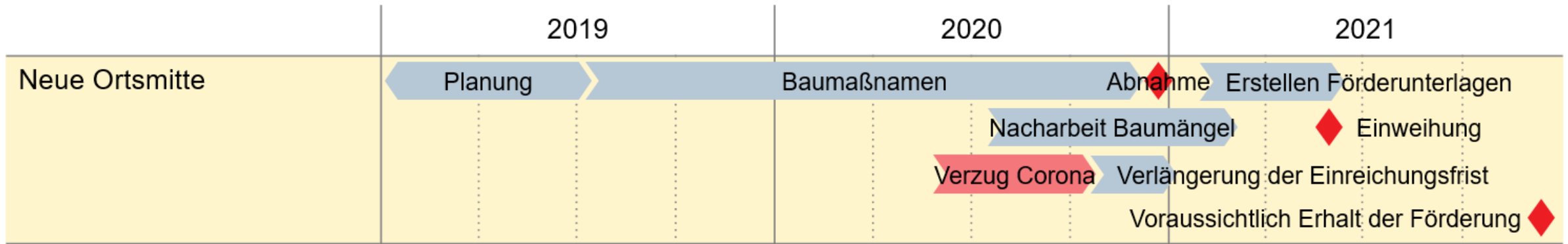
RÜCKSCHAU - BAUMAßNAHMEN



RÜCKSCHAU - BAUMAßNAHMEN

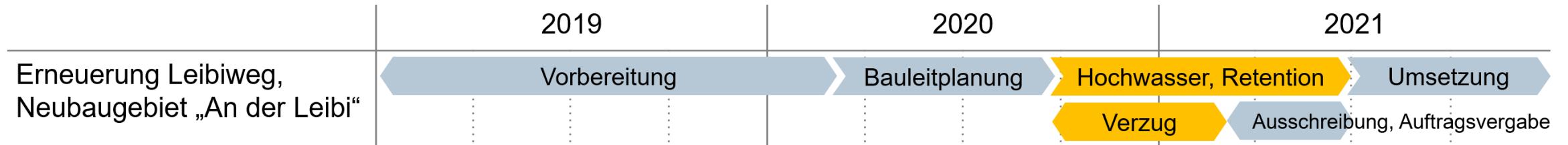


NEUE ORTSMITTE - DORFPLATZ



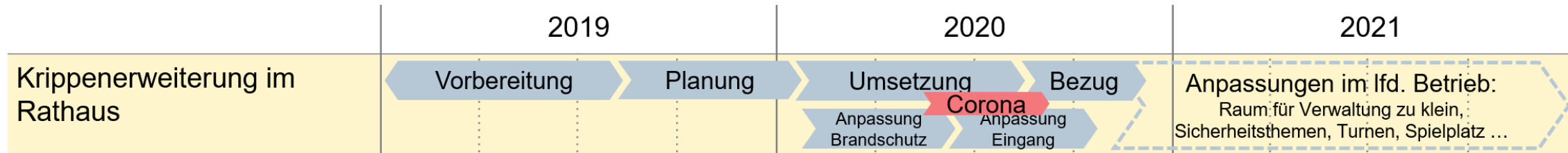
- Verzug auf Grund von Lieferschwierigkeiten wegen Corona und mehrmaliger Mängelbehebung von ca. 6 Monaten
- Verlängerung der Umsetzungsfrist wurde bedingt durch Corona gewährt
 - Abgabefrist der Förderunterlagen auf 06.07.2021 genehmigt und von uns eingehalten
- Prüfung der Förderunterlagen ist abgeschlossen
- Förderzahlungen könnten im Dezember eintreffen
- Höhe der im Antragsverfahren bewilligten Förderung: ~450.000 €
- Kosten der Baumaßnahme: ~ 996.000 €, abzüglich 115.000 € Pfarrgarten
Planungskosten ~ 162.000 €

ERNEUERUNG LEIBIWEG NEUBAUGEBIET „AN DER LEIBI“



- Im 4. Quartal 2020 wurde vom Wasserwirtschaftsamt Donauwörth ein Fehler in der Hochwasserstudie der Fa. Sweco festgestellt. Die Nachberechnung ergab ein Überschwemmungsvolumen 75 m³ im Bestand.
- Diese 75 m³ müssen an einer definierten Stelle zurückgehalten werden. Dazu waren entsprechende Planungen mehrerer Varianten notwendig. Über ein wasserrechtliches Verfahren wurde der Bau einer Mulde auf dem gemeindeeigenen Schulgrundstück nahe der Leibi genehmigt.
- Der bestehende Bebauungsplan wies damit einen Mangel auf, der vom Städteplanungsbüro Zint & Häußler über ein ergänzendes Bauleitplanverfahren mit öffentlicher Auslegung des Bebauungsplanes geheilt werden konnte.
- In Summe hatte diese Thematik eine Verschiebung von knapp einem halben Jahr zur Folge.
- Soweit es möglich war, wurde parallel die Ausschreibung und die Auftragsvergabe der Bauarbeiten durchgeführt.
- Mit den Baumaßnahmen konnte dann Ende September durch die Fa. Geiger und Schüle begonnen werden.
- Nach aktuellem Stand wird die Tragschicht dieses Jahr nicht wie ursprünglich geplant hergestellt.

KRIPPENERWEITERUNG IM RATHAUS

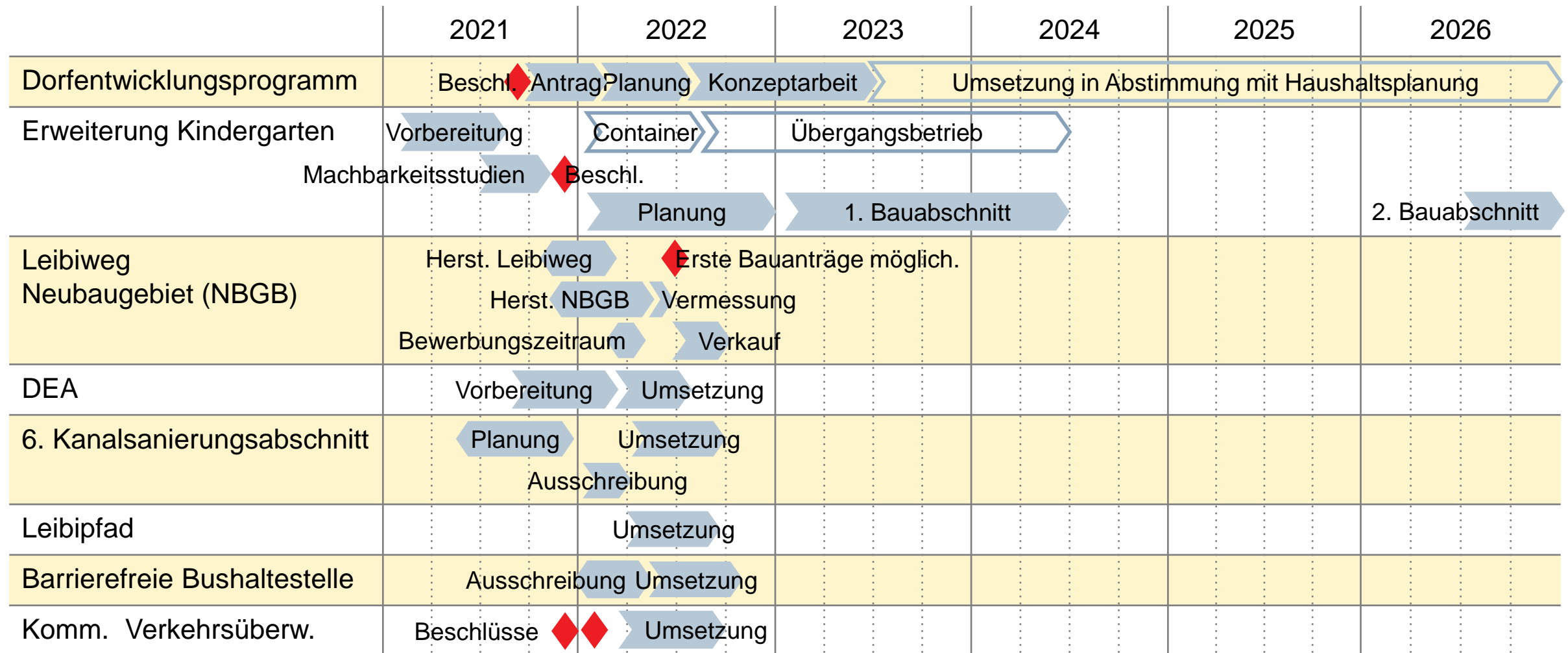


- Die größte Veränderung in der Umsetzung war wieder der Pandemie geschuldet. Um Rathaus und Krippe voneinander zu trennen, musste die Benutzung der Innentreppe getrennt werden. Die ursprünglich als reinen Fluchtweg geplante Außentreppe wurde zusammen mit den Fluchttüren zu zwei Eingängen umgebaut.
- Erweiterter Brandschutz musste eingebaut werden
- Blitzschutz auf dem Rathaus wurde nachgerüstet
- Bezug fand wie geplant zum neuen Krippenjahr 2020 statt
- Bei der Brandschutzbegehung wurden die Bücherregale im Treppenhaus bemängelt und mussten entfernt werden und eine Brandschutztür ins Dach musste nachgerüstet werden.
- Die Betriebserlaubnis für Kindergarten und Krippe wurde nur befristet bis Ende August 2022 erteilt. Eine Erweiterung beider Einrichtungen wird erforderlich.
 - Übergangslösung ist in Planung, beide Einrichtungen bleiben bestehen
- Kosten der Baumaßnahme: ca. 102.000 €, Planungskosten ca. 18.000 €

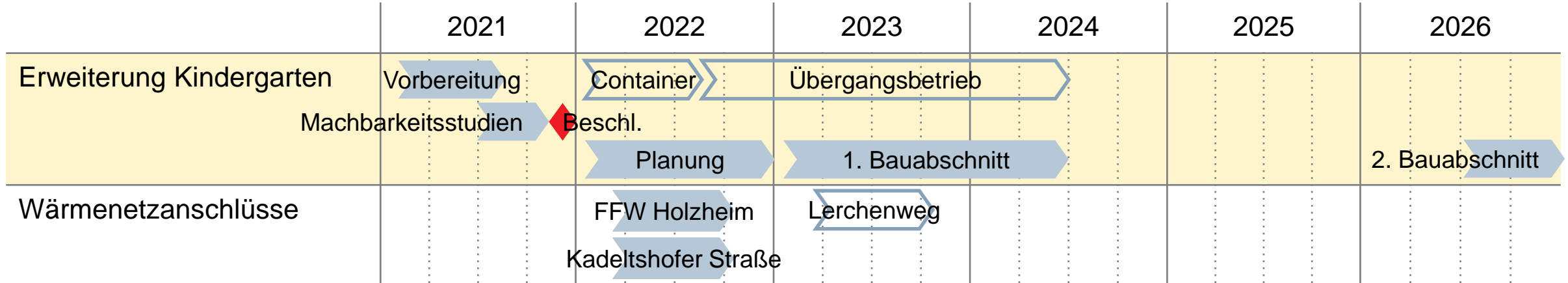
INHALT

- Verschiebung Bürgerversammlung
- Einwohnerstatistik
- Finanzbericht
- Rückschau 2020/2021
- Ausblick

AUSBLICK



AUSBLICK



GEMEINDEENTWICKLUNGSKONZEPT - DORFENTWICKLUNGSPROGRAMM



Amt für Ländliche Entwicklung Schwaben

Ein starker Partner für einen starken Raum

Schwabens ländlicher Raum ist lebenswert und soll es bleiben. Auch die Menschen dort erwarten attraktive Lebens-, Wohn- und Arbeitsbedingungen. Wir entwickeln diese im politischen Auftrag mit den Bürgern und Gemeinden vor Ort.

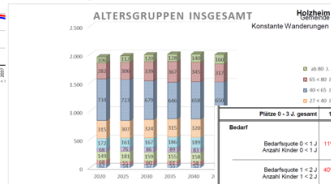
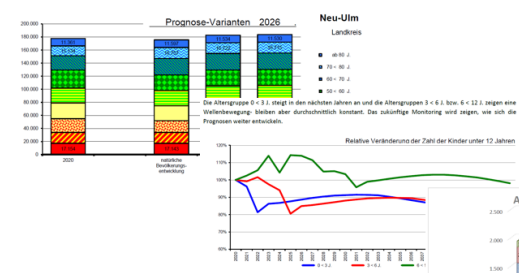
Lebensqualität steigern, Entwicklung fördern – so wird unser Dorf fit für die Zukunft!

- Die nachhaltige und zukunftsfähige Entwicklung unserer Gemeinde steht bei allen Fraktionen des Gemeinderates im Vordergrund.
- Komplexe Zusammenhänge sind zu beachten:
 - Innen-/Außenentwicklung, Flächennutzungsplan, Bauleitplanung, Leerstände, Wiederbelebung und Umnutzung vorhandener Bausubstanz
 - Vitale Dorfkerne, Erhalt/Verbesserung der Grundversorgung, Unterstützung von Gewerbetreibenden
 - Dorfgerechte Einrichtungen für Jugend, Senioren, ...
 - Erhalt des Brauchtums und Unterstützung unserer Vereine
 - Erhalt unseres Dorfcharakters
 - Themen wie Klimaschutz, Klimawandel, Hochwasserschutz, Mobilität, Digitalisierung sind zu betrachten
- **Mit diesem Programm wollen wir unser Konzept für die Zukunft mit Ihnen zusammen erarbeiten und gemeinsam umsetzen.**

ERWEITERUNG KINDERGARTEN - PLATZERMITTLUNG

LANDRATSAMT – JUGENDHILFEPLANUNG UNTERSTÜTZ -> ENTSCHEIDUNG LIEGT BEI DER GEMEINDE

Bevölkerungsprognose für den Landkreis Neu-Ulm



Plätze 0-3 J. gesamt	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	09	08	07	06	05	04	03	02	01	00
Bedarf	110	110	110	110	110	110	110	110	110	110	110	110	110	110	110	110	110	110	110	110
Bedarfsquote 0-1 J.	110	110	110	110	110	110	110	110	110	110	110	110	110	110	110	110	110	110	110	110
Anzahl Kinder 0-1 J.	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3
Bedarfsquote 1-2 J.	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40
Anzahl Kinder 1-2 J.	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9
Bedarfsquote 2-3 J.	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50
Anzahl Kinder 2-3 J.	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11
Plätze für ... Kinder	21	21	21	21	21	21	21	21	21	21	21	21	21	21	21	21	21	21	21	21
Differenz - Plätze	-9	-6	-4	-5	-6	-9	-9	-9	-9	-9	-9	-9	-9	-9	-9	-9	-9	-9	-9	-9
Versorgungsquote (topo)	47,3	42,8	42,9	42,2	42,2	42,2	42,2	42,2	42,2	42,2	42,2	42,2	42,2	42,2	42,2	42,2	42,2	42,2	42,2	42,2
Versorgungsquote (topo)	50,3	50,3	50,3	50,3	50,3	50,3	50,3	50,3	50,3	50,3	50,3	50,3	50,3	50,3	50,3	50,3	50,3	50,3	50,3	50,3
Betreuungsquote im Ausgangsjahr	50,3	50,3	50,3	50,3	50,3	50,3	50,3	50,3	50,3	50,3	50,3	50,3	50,3	50,3	50,3	50,3	50,3	50,3	50,3	50,3

Bedarf 3-6 Jahre	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	09	08	07	06	05	04	03	02	01	00
Bedarfsquote 3-4 J.	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130
Bedarfsquote 4-5 J.	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130
Bedarfsquote 5-6 J.	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130
Plätze für ... Kinder	84	85	85	84	86	87	86	87	86	87	86	87	86	87	86	87	86	87	86	87
Differenz - Plätze	-17	-18	-18	-14	-19	-20	-19	-20	-19	-20	-20	-19	-20	-18	-9	-9	-9	-9	-9	-9
Versorgungsquote (topo)	104	104	104	108	103	101	103	101	103	101	103	101	103	101	106	115	115	115	115	115
Versorgungsquote (topo)	104	104	104	108	103	101	103	101	103	101	103	101	103	101	106	115	115	115	115	115
Betreuungsquote im Ausgangsjahr	104	104	104	108	103	101	103	101	103	101	103	101	103	101	106	115	115	115	115	115

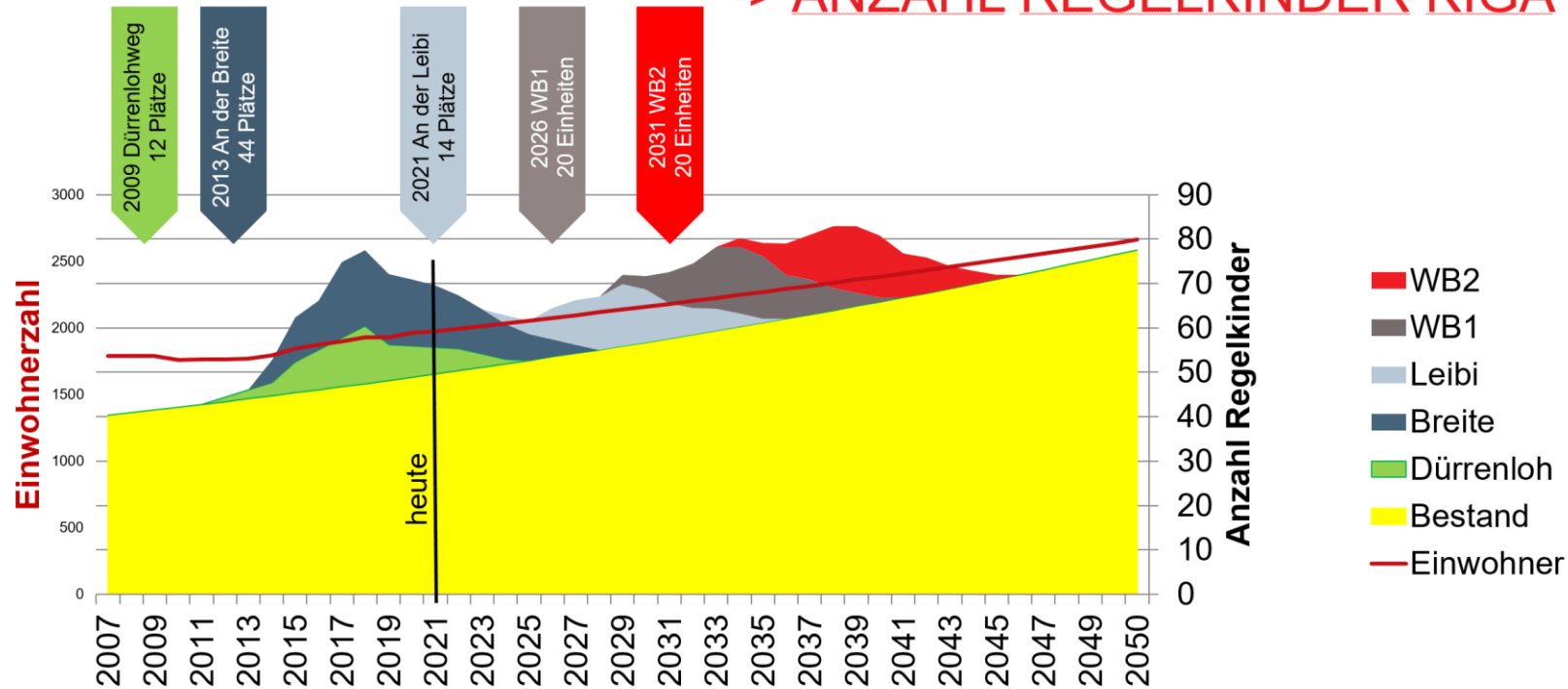
Eine Bewertung durch die Jugendhilfeplanung erfolgt hier nicht. Die Überprüfung der hier dargestellten Zahlenwerte und einer Bedarfsfeststellung erfolgt durch die Kommune selbst. Es ist vor Ort zu prüfen in wie weit die Kapazitäten in der Kindergrippe und im Kindergarten ausreichen unter Einbezug der Anzahl der Kinder auf den Wartelisten.

Zentrale Frage:

Wie plant der Gemeinderat die Kommune hinsichtlich Wachstum und damit einhergehend Wohneinheiten zu Entwickeln?

ERWEITERUNG KINDERGARTEN - PLATZERMITTLUNG

GEMEINDEENTWICKLUNG -> WBE 5J ~ 20 WE
-> ANZAHL REGELKINDER KIGA

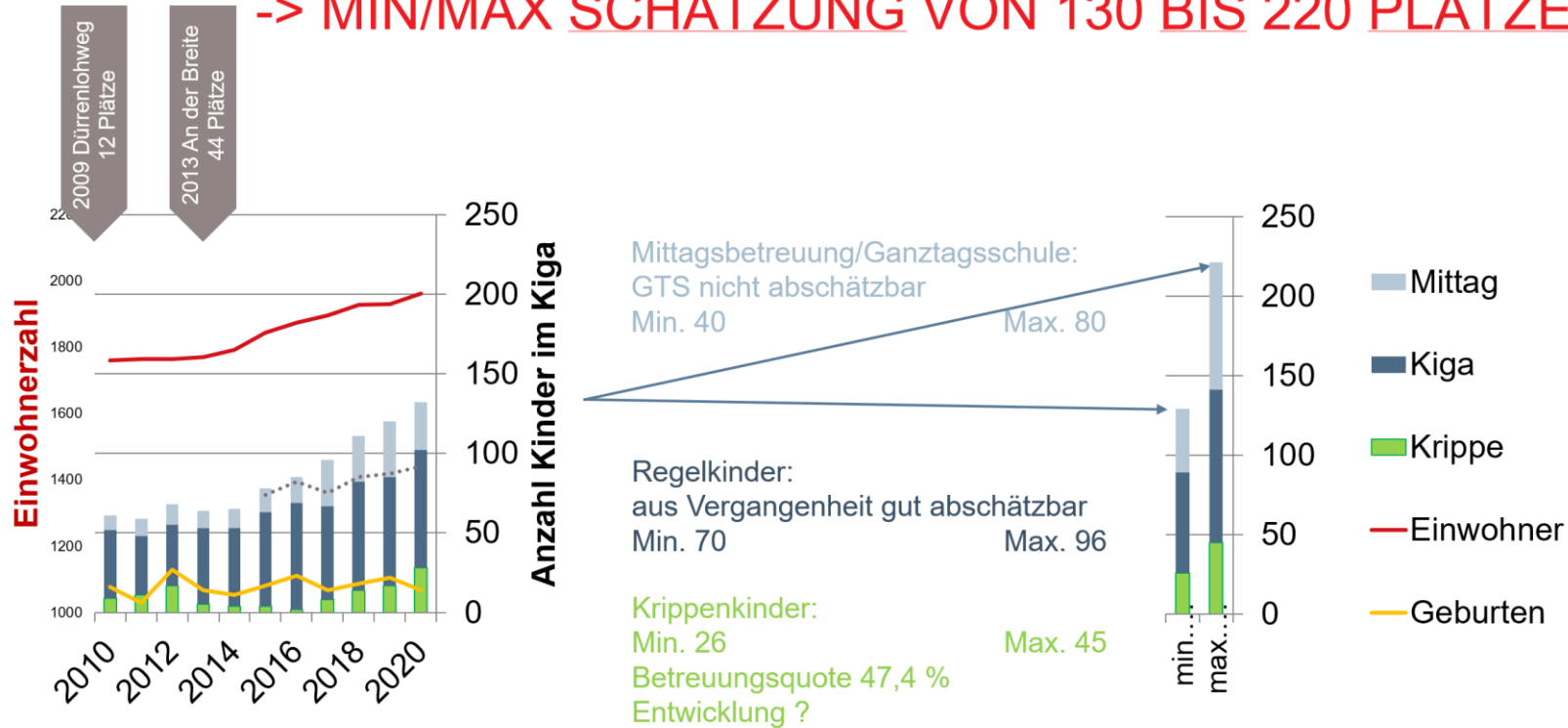


- WBE 5J ~ 20 WE bedeutet: Wohnbauentwicklung alle 5 Jahre mit ca. 20 Wohneinheiten für Familien
- Wir kennen die Kinderzahlen aus den einzelnen Neubaugebieten und wann sie zeitlich einen Platz belegten
- Mit Entwicklung aus dem Bestand + Kindern aus neuen Wohneinheiten sieht man, dass 70 Regelkinderplätze bis 2028 ausreichen sollten

ERWEITERUNG KINDERGARTEN

KINDERZAHLEN KRIPPE-KIGA-MITTAGSBETREUUNG

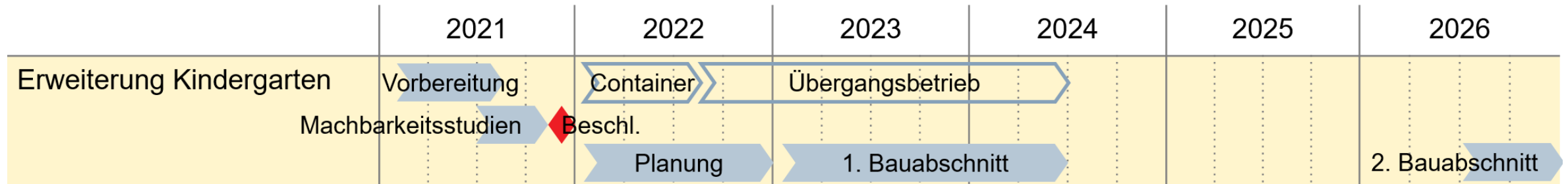
-> MIN/MAX SCHÄTZUNG VON 130 BIS 220 PLÄTZE



- Auswirkungen der Ganztagschule sind derzeit nicht abschätzbar. Die zeitliche Umsetzung wurde zwar von der Regierung ausgegeben, jedoch nicht in welcher Ausprägung. Die Abdeckung durch Fachpersonal ist gänzlich unklar.
- Abschätzung der Krippenkinder ist mit durchschnittlich 15 Geburten pro Jahr auch gut zu erfassen. Allerdings liegen wir heuer mit 39 mehr als deutlich darüber.
- Eindeutige Platzzahlen gibt es nicht
- **Was ist die richtig Größe für einen Erweiterungsbau?**

ERWEITERUNG KINDERGARTEN

-> FAZIT AUS DEN VORHERGEHENDEN FOLIEN

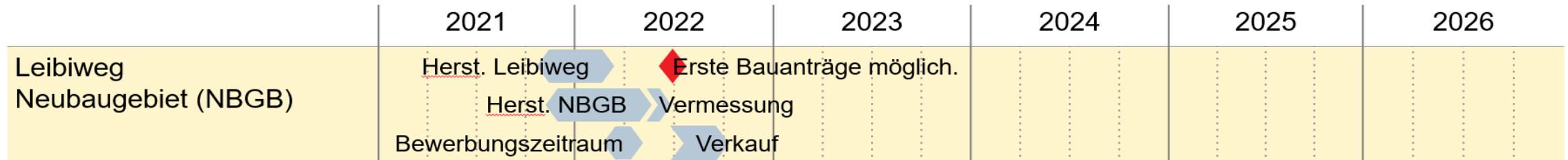


Ein Flexibles, modulares Ausbaukonzept in mehreren Bauabschnitten ist erforderlich!

- Erweiterbare Funktionseinheiten
- Kurzfristige Reaktionsmöglichkeit auf Veränderungen
- Investitionsoptimierte Vorgehensweise

- Die Qualität in der Arbeit am Kind hat höchste Priorität
- Die Raumaufteilung fordert eine sehr hohe Flexibilität
- Das Gesamtvorhaben wird auf 4-5 Mio. € geschätzt. Unser Haushalt ist damit überlastet, aufgeteilt auf 2 Bauabschnitte erscheint es jedoch machbar -> modulare Bauweise
- Anlieger sollen entlastet werden
- Wir wollen Seniorenkonzepte berücksichtigen und die Nutzung der Küche/Mensa bei Vereinsveranstaltungen wäre wünschenswert.
- Mehrere Architekten sind mit Machbarkeitsstudien beauftragt. Wir werden das richtige Konzept bezogen auf unsere Situation daraus auswählen und damit in die weiteren Planungen gehen.

NEUBAUGEBIET AN DER LEIBI



- Erste Arbeiten wurden bereits parallel zur Erneuerung des Leibiweges begonnen
- Fertigstellung Ende Mai 2022
- Im 1. HJ 2022 Bewerbungsphase auf Bauplätze
 - Dauer 2 Monate – kein Windhundprinzip
- Vermessung des Baugebietes im Juni '22
- Mit dem aktualisierten Lageplan vom Vermessungsamt können erste Bauanträge gestellt werden.
- Bauplatzpreise werden gerade kalkuliert

VIELEN DANK FÜR IHR INTERESSE

Gemeinde Holzheim

Erster Bürgermeister Thomas Hartmann

Kirchstraße 14
89291 Holzheim

Tel: 07302 6383
info@holzheim-nu.de

